

# Pflegeanleitung für SANTANA - Fertigparkett

Fertigparkett ist ein pflegeleichter, umweltfreundlicher und natürlicher Bodenbelag. Damit Sie dauerhaft Freude an Ihrem Parkettboden haben, halten Sie sich bitte an folgende Anweisungen:

## Raumklima

Der Mensch fühlt sich am wohlsten bei einem Raumklima von ca. 20° Celsius und ca. 50 bis 65% Luftfeuchtigkeit. Generell ist Fertigparkett technisch auf dieses Klima abgestimmt. Weicht dieses zu stark von den oben genannten Werten ab, so kann es zu Fugenbildung bzw. Wölbungen oder Schüsselungen kommen.

Sinkt die relative Luftfeuchtigkeit unter 45% oder übersteigt 65%, ist dies nur für eine sehr begrenzte Zeitdauer tolerierbar. Speziell in der Heizperiode ist das Raumklima oft sehr trocken. Wir weisen darauf hin, dass es unter extremen raumklimatischen Bedingungen, z.B. mit einer relativen Luftfeuchtigkeit von ca. 30% in der Heizperiode, zu Schüsselungen oder Rissen in der Holzoberfläche kommen kann. Um dies zu vermeiden, sollte während der Heizperiode darauf geachtet werden, dass die raumklimatischen Bedingungen ungefähr der normalen Toleranzbreite entsprechen. Wird Frischluft von außen zugeführt und aufgeheizt, sinkt die relative Luftfeuchtigkeit rapide. Dem sollte zum Beispiel durch den Einsatz von Luftbefeuchtungsapparaten oder das Aufstellen von Pflanzen entgegengewirkt werden.

## Pflege

Dieses Fertigparkett ist wohnfertig versiegelt. Ist in bestimmten Räumen eine besonders hohe Beanspruchung zu erwarten, können Sie der Abnutzung durch die sofortige Behandlung mit geeigneten Pflegeprodukten / Polituren nach der Verlegung vorbeugen.

Zur regelmäßigen Pflege mit Pflegemitteln / Polituren, die für versiegelte Parkettböden geeignet sind, folgen Sie bitte der jeweiligen Gebrauchsanweisung. Wünschen Sie hierzu weitere Informationen, wenden Sie sich bitte an Ihren Fachhändler.

Verwenden Sie Filzgleiter für Tisch – und Stuhlbeine. Beim Verschieben schwerer Gegenstände sollten Sie Filzstöcke oder Wolllappen unterlegen.

Versiegeltes Parkett sollte nicht mit Pfennig – Absätzen betreten werden.

## Reinigung

Holz ist ein natürlicher Werkstoff, der sensibel auf Feuchtigkeitseinflüsse jeglicher Art und Temperaturveränderungen reagiert. Verwenden Sie daher nur gut ausgewrungene Lappen zum Wischen. Milde / neutrale Haushaltsreiniger können dem Wischwasser zugesetzt werden. Ansonsten genügt das Reinigen mittels eines Staubsaugers oder Haarbesens.

Gehen Sie sparsam mit Feuchtigkeit um! Der Gebrauch von zuviel Wasser kann Schäden verursachen. Feuchtigkeit, die durch Verschütten von Flüssigkeit auf die Oberfläche gelangt, ist sofort zu entfernen.

Lösungsmittel und Ammoniak können die Versiegelung beschädigen!

## Nachversiegelung

Sollte nach Jahren des Gebrauchs der Lack abgetreten sein, so sollten Sie bitte zur Nachversiegelung folgende Punkte beachten:

- Lack -, Wachs – oder Politurreste vollständig entfernen!
- Mit einer Tellerschleifmaschine und einer Gitterschleifscheibe je nach Abnutzungsgrad Körnung 160 – 220 anschleifen und feucht entstauben. Achten Sie darauf, dass die alte Lackfläche gleichmäßig abgeschliffen wird und die Fläche eben ist. Die Oberfläche muss komplett matt geschliffen sein! (nach DIN 18356)
- Für das verwendete Nachversiegelungsprodukt beachten Sie bitte die Verarbeitungshinweise des Herstellers.

Die Nachversiegelung erfordert spezielle Ausrüstung und handwerkliches Können. Wir empfehlen deshalb, die Nachversiegelung von einem Fachmann durchführen zu lassen